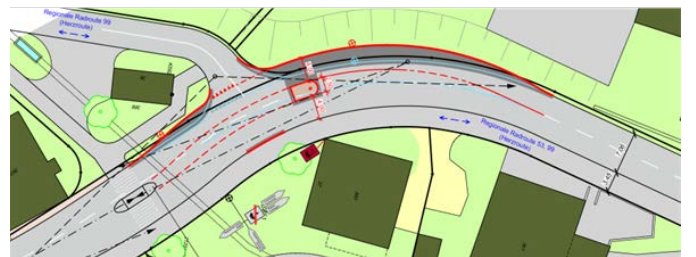
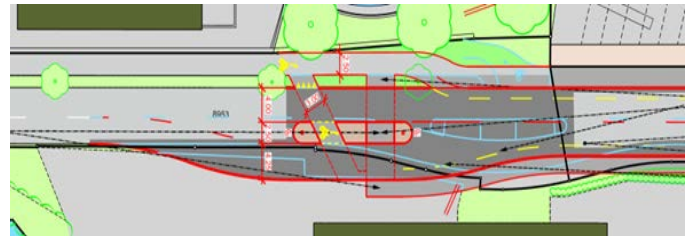
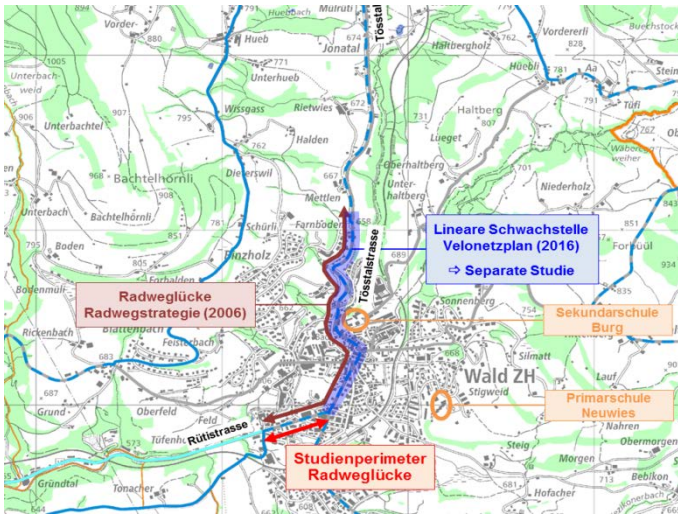


Beratungen und Konzepte Wald, Rütistrasse, Rad-, Fusswegstudie



Projektbeschreibung

Aufgabenstellung für diese Studie war die Schliessung der Radweglücke O244 gemäss der kantonalen Radwegstrategie (2006) entlang der Rüti-/Tösstalstrasse in der Gemeinde Wald. Die besagte Radweglücke entspricht ebenfalls den Schwachstellen S05_175 und S05_181 gemäss kantonalem Velonetzplan (2016), welche als Nebenverbindungen klassiert wurde. Bei der Prüfung des weiteren Verlaufs der regionalen Freizeitroute Nr. 53 entlang der Tösstalstrasse wurde festgestellt, dass die Veloinfrastruktur nicht den kantonalen Grundsätzen entspricht. Deshalb wurde dieser Abschnitt zusätzlich überprüft.

Unter Einbezug der kantonalen Fachstellen und der betroffenen Gemeinde wurde anhand einer detaillierten Situationsanalyse die Bestvariante festgelegt. Ziel war eine sichere, direkte und attraktive Veloverbindung für den Alltagsveloverkehr. Die notwendigen Abmessungen für die Radstreifen und den Rad-/Fussweg wurden gemäss den Richtlinien der Baudirektion, der Volkswirtschaftsdirektion sowie der Kantonspolizei des Kantons Zürich festgelegt.

Bauherr:	Volkswirtschaftsdirektion Kanton Zürich
Planungs- und Bauzeit:	2016 – 2017
Leistungen EAG:	Situationsanalyse, Variantenstudium, Koordination Ämter/Gemeinde, Berichterstattung